

Denkaufgabe ; Mitteilung der Geschäftsleitung ; Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **30 (1952)**

Heft 9

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Keine

Vergiftung durch Zuchtchampignons

Wie mir ein Arzt mitteilte, haben sich in Zürich im Monat Januar 1952 drei Personen durch Genuß von Zuchtchampignons eine mehr oder weniger schwere Pilzvergiftung zugezogen. Beteiligt waren vier Personen (Erwachsene). Zuerst wurde eine Vorspeise serviert. Hernach gab's belegte Brötchen mit Zuchtchampignons, welche nur von drei Personen genossen wurden, wodurch die vierte, welche keine Pilze aß, von der Vergiftung verschont blieb. Die Vergiftungserscheinung zeigte sich folgendermaßen: Die erste verspürte schon nach einer halben Stunde Brechreiz, der auch zum Ausbruch kam. Bei der zweiten trat dieses Unbehagen nach anderthalb Stunden ein und kam dann ebenfalls sofort zum Durchbruch, bei der dritten erst nach acht Stunden, was sich dann um so heftiger auswirkte und diesen Patienten etwa drei Tage arbeitsunfähig machte, währenddem die andern zwei Beteiligten durch Brechen und Durchfall mit einem «blauen Auge» davorkamen, so daß sie am andern Tage wieder arbeitsfähig waren.

Es sollte auch dem Verkauf von Zuchtchampignons durch die amtliche Pilzkontrolle mehr Beachtung geschenkt werden. Vor zwei Jahren habe ich in einem Laden am See Zuchtchampignons kontrolliert und dieselben abgesprochen, da diese nicht mehr frisch, sondern total schwammig waren. Ich bin der Auffassung, daß Zuchtchampignons, wenn dieselben porös sind, so daß man solche mit den Fingern zerreiben kann, nicht mehr als einwandfrei gelten lassen kann, denn auch Zuchtchampignons sind vor Verderbnis nicht gefeit. Oder ist jemand in der Lage, hier genauere Auskunft zu geben?

J. Schneebeli

Denkaufgabe

Aus sechs Gattungen hast mit guten *Arten*
Du bei unserem Rätselspiele aufzuwarten.
Die recht wohl bekannten deutschen Namen
Schreibe schön in den gedruckten Rahmen.
Vergiß, das tut da Not, den Anfang nicht,
Der für aller gemeinsam *Merkmal* spricht!

																			*
																	*	*	*
																	*	*	*

Die Lösung folgt, schaff Dir nicht Kummer,
In der nächsten oder übernächsten Nummer! E. J. I.

Mitteilung der Geschäftsleitung

Corrigenda

Zum Protokoll der Delegiertenversammlung in Horgen ist folgende Richtigstellung vorzunehmen:

«Traktandum 12 Wahlen. Der Vertreter der Sektion Birsfelden hat keine Bedingungen gestellt, sondern nur den Wunsch geäußert, die Herren Renggli und Münch mögen sich dem neuen Vorstände zur Verfügung stellen.

Unter Traktandum 15 soll der letzte Satz – statt eine zweite Auflage – richtig heißen: eine weitere Auflage erscheinen zu lassen.»

Dans le rapport français de l'assemblée des délégués à Horgen, seraient à rectifier comme suit les troisièmes et quatrièmes alinéas:

«A 10.20 heures le président en charge ouvre la séance et souhaite la bienvenue aux 61 délégués, représentant 37 sections, ainsi qu'aux 40 invités et amis.»

«Les scrutateurs nommés, le procès verbal (paru dans le N° 3 du bulletin 1951) est approuvé.»

Der Verbandssekretär: L. Münch

VEREINSMITTEILUNGEN

Bern

Monatsversammlung: Montag, 22. September, 20.15 im Lokal «Viktoriahall», Effingerstraße 51
Traktandum: *Pilzausstellung.* Red. Lörtscher erzählt uns von der Mykologentagung in Fritzens im Tirol.

Pilzbestimmungen: Jeden Montag ab 20.00 im Vereinslokal.

Burgdorf

Die nächste *Monatsversammlung* ist vorverlegt auf Montag, den 22. September, im Lokal. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und richten unsern Appell besonders auch an diejenigen Mitglieder, die konstant mit Abwesenheit glänzen. Die Versammlung ist sehr wichtig, denn das *Datum der Ausstellung* ist auf Sonntag, den 28. September festgesetzt.

Der unter der bewährten Leitung von H. W. Zaugg letzten Winter begonnene *Einführungskurs in die Pilzkunde* wird nun wieder jeden Montagabend weitergeführt.

Wir bitten Kursteilnehmer und alle andern Mitglieder, an diesen Abenden mit Pilzmaterial zu erscheinen und durch ihr Interesse zu beweisen, daß die aufopfernde Arbeit unseres verehrten Papa Zaugg gebührend gewürdigt wird.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 22. September, 20 Uhr im Restaurant «Blaue Kugel», Chur.

Pilzexcursionen: Sonntag, 21. September ge-

meinsame Exkursion mit den Aroser Pilzfreunden nach Peist-Fatscheel. Abfahrt von Chur mit Zug 7.20 Uhr nach Peist. Rückkehr ab St. Peter 18.12, eventuell 19.12 Uhr. Rucksackverpflegung.

Sonntag, 12. Oktober: Fadära-Manneswald. Abfahrt mit Zug 8.05 Uhr nach Malans. Rückkehr ab Malans oder Seewies-Valzeina 17.49, eventuell 18.50 Uhr.

NB: Die *Pilzschau* findet voraussichtlich am 5. Oktober statt.

Grenchen

Unsere auf den 30. und 31. August vorgesehene *Jubiläumsausstellung* mußte infolge Mangels an Pilzen auf den 27. und 28. September verschoben werden. Sie findet im Restaurant «Ochsen» statt.

Monatsversammlung: Freitag, 19. September, im Lokal Restaurant «Mühle».

Bestimmungsabende: Jeden Montagabend im Restaurant «Jägerstübli», ausgenommen am ersten Montag des Monats.

Horgen

13./14. September: *Pilzausstellung* verbunden mit Schaukochen im Hotel «Weingarten» in Horgen.

28. September: *Exkursion* Horgenberg mit den Sektionen Baar, Männedorf, Rüslikon und Zürich. Dieser Anlaß mußte wegen der Pilzbestimmertagung um 1 Woche vorverlegt werden.

29. September: 20 Uhr, *Mitgliederversammlung* im Restaurant «Schützenhaus».

Bestimmungsabende jeden Montag, 20 Uhr, im «Schützenhaus».

Huttwil

Außerordentliche Monatsversammlung: Mittwoch, 24. September, 20.15 Uhr, im Hotel «Bahnhof», Huttwil. Sämtliche Pilzfreunde möchten bitte an dieser wichtigen Versammlung teilnehmen, da über die Pilzausstellung Beschluß gefaßt wird.

Pilzausstellung: Sonntag, 28. September. Wir zählen auf die Mithilfe aller Pilzfreunde, damit die Ausstellung ein voller Erfolg wird.

Tages-Exkursion: Sonntag, 5. Oktober. Route: Blattenberg–Frybach–Melchnauwald. Abmarsch 7.30 Uhr beim Altersheim.

Oberburg

Am 24. September findet die *nächste Versammlung* statt, wie immer im Vereinslokal zum «Goldenen Löwen».

Olten

Sonntag, 14. September: *Ganztagesexkursion* Kreuzberge. Abfahrt: Olten HB 08.42 Uhr nach Dagmersellen. Leiter: *F. Grütter*.

Montag, 29. September: *Vereinsversammlung*, 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», I. St., Olten. Traktandum: Besprechung der MIO. Wir hoffen, daß diese wichtige Versammlung seitens der Mitglieder gut besucht wird.

Samstag/Sonntag/Montag, 4.–6. Oktober: *MIO-Messe* in Olten. Der Vorstand bittet sämtliche Mitglieder, sich für den traditionellen Pilzpastetchen- und Schnittenverkauf zur Verfügung zu stellen. Alle helfen mit!

Montag, 13. Oktober: *Vereinsversammlung* mit Vortrag, 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», I. St., Olten.

Rüschlikon

14. September: *Pilzausstellung* in Adliswil im Restaurant «Bahnhof». Wir erwarten, daß möglichst viele Mitglieder sich an der Sammlung von Ausstellungs-Material beteiligen.

22. September: *Pilzbestimmungsabend* im Restaurant «Paradies» in Thalwil.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 22. September, 20 Uhr, im Vereinslokal Restaurant zum «Reh».

Zug

Am 27./28. September findet die *Pilzausstellung* im Hotel «Löwen» statt. Wir bitten alle Mitglieder um ihre Mitarbeit. Näheres erfolgt auf dem Zirkularwege.

Zürich

13.–15. September: *Ausstellung* im Kongreßgebäude.

28. September: *Exkursion* Klotenerwald: Abmarsch ab Restaurant «Löwen», Glattbrugg, 8 Uhr. Veloeinstellmöglichkeit. Tagestour. Rucksackverpflegung. Leiterin: *Frl. M. Stammbach*, Tel. 28 62 98.

5. Oktober: *Exkursion* Horgenberg. Abfahrt ab Zürich-Selnau 7.52 Uhr (bis Langnau). Mittagsrast im Restaurant «Schwyzerhüsli», Horgenberg. Rückfahrt ab Horgen-Oberdorf. Leiter: *A. Mülli*. Anmeldungen an *Hrn. Uiker*, Tel. 45 49 48.

6. Oktober: *Monatsversammlung* «Sihlpost». Alle übrigen Montagabende *Pilzbestimmungen* und *Besprechungen* im Vereinslokal.

A.Z.

Bern 18

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

1. Verband Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten
2. Habersaat Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons
3. Kern Die Röhrlinge (Monographie)
4. Imbach Pilzflora des Kantons Luzern
5. Lange Flora Agaricina Danica
6. Lörtscher Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
7. Moser Cortinarien-Studien (Phlegmacium)
8. Jul. Schäffer Russulae
9. Ernst-Menti Kochbuch
10. Müller Neues Schweizer Pilzkochbuch
11. Wagner Kochrezepte

Im Oktober erscheint das Bestimmungsbuch von Herrn Dr. Moser über Blätterpilze, Röhrlinge und Bauchpilze, zirka 2000 Arten

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Binningen, Hauptstraße 49. Postscheckkonto V 11363, Telephon 3 65 38